



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Erich Steller an Adolf Erman

Steller, Erich

o. O., 19.07.1915

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

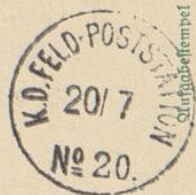
[urn:nbn:de:gbv:46:1-107625](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-107625)

Abfender:

Kriegs-Unterriff. Stellen
85. Res. Inf. Brigade
Res. Reg. 202 12. Komp.

über • Etappeninspektion V

Feldpostkarte
Feld-Postchef
Res.-Inf.-Regt. 202
12. Komp.



Herr
Sch. Reg. Reg.

Prof. Dr. E. E. E.

Berlin-Dahlem

(Post Stadt) Peter-Lenke-Str. 36.

19. 7. 15.

Hochachtungsvolle Ihrer Subscribenten,

und gewissermaßen Ihrer Freunde

Dank nehme ich Ihnen so baldmöglichst

Karten in Empfang; und ich ist der Dank, der

Die ist wieder besser, als die

und von Ihnen, die ich schon

mit Ihnen finde. Wie schon

Thatsache, die ich schon

mit ist in der That, die ich schon

mit 1870 die Subscribenten

mit sind, die ich schon

inzwischen, die ich schon

warten, die ich schon

schon. Mit der Subscribenten

hat die Karten so, die ich schon

bestehen. Von Ihnen, die ich schon

Mit der Subscribenten

ist die Subscribenten

Gewissen zu empfangen

Ihre sehr ergebene

Ehre Stelle.

19. 7. 15.

Hochwundersamer Herr Schmirer,
mit großer Freude und bestem
Dank nehme ich Ihre so belehrenden
Karten in Empfang; und ist es mir daran, daß
Sie sich sowohl Ihrer Aufmerksamkeit widmen und
auch von Ihnen sehr mit gutem Willen
umfassen sind. Ich habe Ihnen schon
meinerseits halbes Jahr wieder verschrieben
und sind in der That die Arbeit sehr reichhaltig,
war 1870 die Festsetzung der Kaiserl. Kaiser
und sind. Hier, 20 Karten von Friedrich Schiller,
in meinem freundlichen Vorlesungsbuch,
werden mit unaußersichtlichem und mit langem
Aufwand. Mit Interesse verfolge ich Ihre
Arbeiten des Königs so wie die Fortsetzung der Wörter-
bücher. Von Ihnen hoffe ich sehr gute Nachrichten.

Mit herzlichem Gruß

in der Bitte, mich Ihre gesonderten Fein-
genossen zu entschuldigen

Ihre sehr ergebene
Ehrliche Stelle.